

Längliche Nachklärbecken Floc-In-A

KUNST DNPFI-3-K bis DNPFI-6-K, typ A

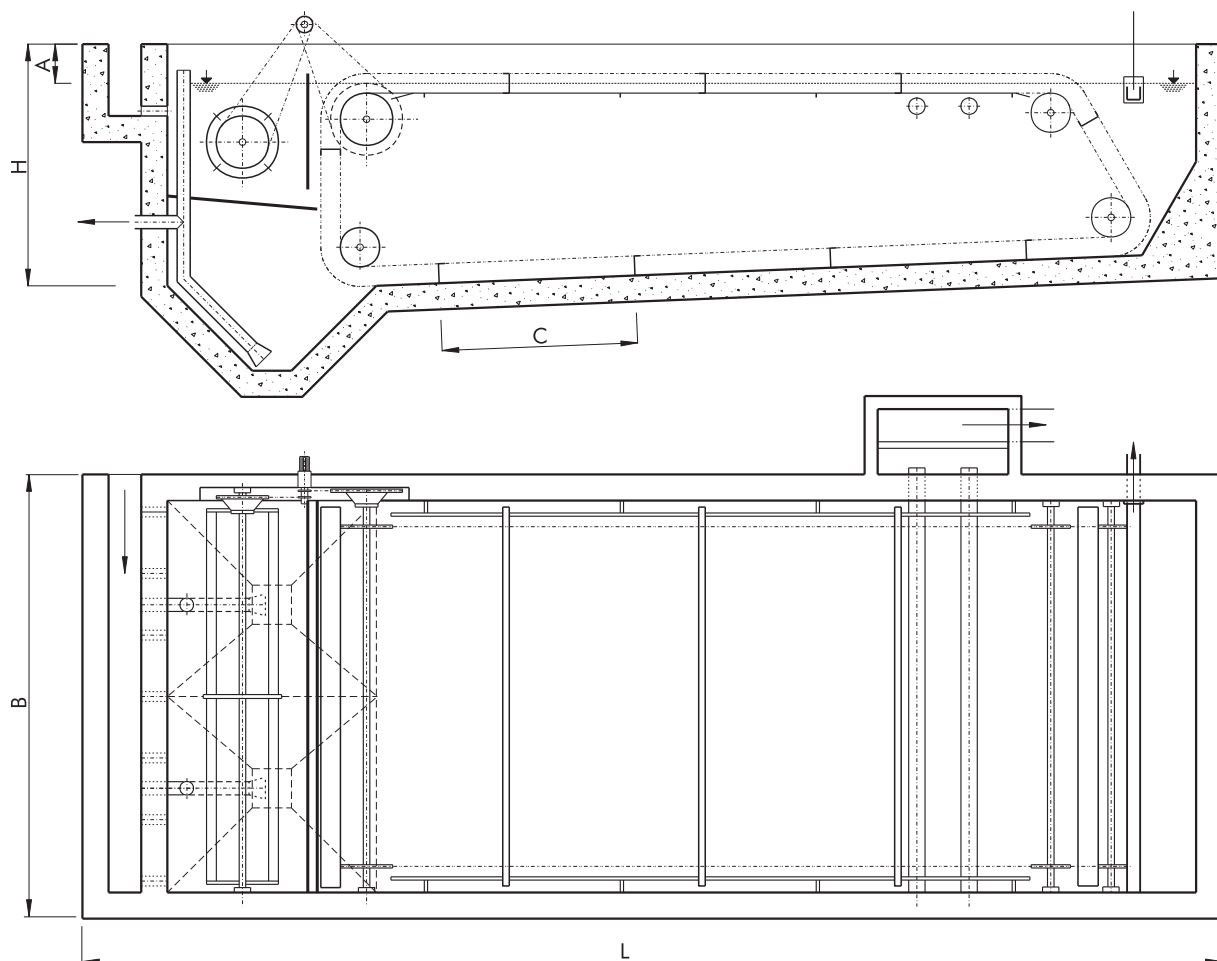


TABELLE DER HAUPTDIMENSIONEN:

Parameter	Bezeichnung		Größe	Änderung der Größe
Beckenbreite	B	m	3,0 bis 6,0	0,3 m
Beckenlänge	L	m	12,0 bis 45,0	3,0 m
Beckentiefe	H	m	2,4 bis 4,5	0,3 m
Abstand des Wasserspiegels	A	m	0,6 bis 1,2	0,2 m
Räumerabstand	C	m	3,0	
Räumergeschwindigkeit	v	m.s ⁻¹	0,016 bis 0,040	Gemäß verwendetem Getriebe
Installierte Leistung	P	kW	0,25 bis 1,1	Gemäß Abmessungen

R.č. DNPFI-A-K 02/08-A-de

Längliche Nachklärbecken Floc-In-A

KUNST DNPFI-3-K bis DNPFI-6-K, typ A

VERWENDUNG

Längliche Nachklärbecken mit Schlammvertiefung dienen der Gravitationsabtrennung des Belebtschlammes und der Nachklärung nach der vorherigen biologischen Reinigung. Die Maschinenausstattung Floc-In erneuert prinzipiell das Verfahren der Ausrüstung länglicher Nachklärbecken und ist ohne größere bauliche Änderungen für Rekonstruktionen bestehender Becken geeignet.

FUNKTIONSPRINZIP

Das Abwasser, welches einen Restgehalt an Belebtschlamm aufweist, fließt aus der vorigen Reinigungsstufe in den Flokulator, welcher zur gezielten Bildung von Belebtschlammflocken, Verbesserung der Separationseigenschaften von Schlamm sowie seiner Entgasung dient. Die Schlammischung fließt aus dem Bereich des Flokulatorschlitzes, welcher über der ganzen Breite des Flokulators angebracht ist und weiter durch den Reflektor gleichgerichtet wird. Zur Gestaltung des optimalen Geschwindigkeitsgradienten im Flokulator dient eine langsamlaufendes Rührwerk bzw. Beruhigungsbleche oder eine Kombination beider Verfahren. Mit dem Durchfluss des länglichen Beckens läuft stufenweise Sedimentation des Schlammes, welcher kontinuierlich vom Boden mittels Plasikkettenräumer in Richtung der Schlammvertiefung abgestreift wird, ab. Der Abzug des Schlammes aus der Vertiefung zur weiteren Verwendung erfolgt standardmäßig mittels Überdruckschlammrohr. Gleichzeitig wird bei der Bewegung des Abstreifers, welcher schnellschließend ausgeführt ist, auch stetig Schwimmschlamm abgezogen und abgezweigt in das Schlammbecken, dessen Inhalt entwässert wird. Versatzwasser wird aus dem Becken mit Hilfe eines perforierten Tauchrohres, welches in das Schlammbecken abfließt, entnommen.

MATERIALAUSFÜHRUNG

Die standardmäßige Materialausführung des Nachklärbeckens ist eine Kombination aus Kunststoff, rostfreiem Stahl, bzw. feuerverzinktem Konstruktionsstahl.

BEDIENUNG UND INSTANDHALTUNG

Der Betrieb der Anlage erfordert keine ständige Betreuung. Ihre Instandhaltung ist gemäß der Betriebs- und Montagevorschriften durchzuführen.

FORM DER LIEFERUNG

Die Ausrüstung DNPFI - Typ A wird als Komplettlieferung einschließlich zusätzlicher Vorrichtungen sowie Montage oder gemäß Vereinbarung geliefert. Die Disposition der Ausrüstung (gleich der Dimensionen, welche in der Tabelle der Hauptdimensionen aufgeführt sind) kann individuell überarbeitet werden und die ist der Gegenstand der technischen Erklärung. Der Lieferant behält sich unter Einhaltung der Anlagenparameter das Anrecht auf Änderung von Lieferungen entgegen grafischer Abbildungen vor.

LIEFERFRIST

Gemäß Vereinbarung.